Waldesch, Rheinland-Pfalz, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Herrschaft Bürresheim / katholisch.
Heute ist Waldesch eine Ortsgemeinde,
Landkreis Mayen-Koblenz, Bundesland Rheinland-Pfalz.

Aus Waldesch:
Vier Frauen und zwei Männer.
Alle Personen wurden hingerichtet.

-1614	Anne Schäfer / die Frau von Bernhard / aus Waldesch. Anklage wegen Hexerei. Das Verfahren wurde im Schloss Bürresheim geführt. Das Gericht fällte das Urteil: Tod auf dem Scheiterhaufen. Die Hinrichtung erfolgte am 28. Mai 1614. (Pracht, Hans-Peter: Täntze, Todt, S. 165, 168)	Verbrannt
-1614	Lucia Zey / die Frau von Johannes / aus Waldesch. Anklage wegen Hexerei. Das Verfahren wurde im Schloss Bürresheim geführt. Das Gericht fällte das Urteil: Tod auf dem Scheiterhaufen. Die Hinrichtung erfolgte am 26. September 1614. (Pracht, Hans-Peter: Täntze, Todt, S. 168)	Verbrannt
-1629	Änn Paulsen / aus Waldesch. Anklage wegen Hexerei. Das Verfahren wurde im Schloss Bürresheim geführt. Das Gericht fällte am 15. Dezember 1629 ein Todesurteil. (Pracht, Hans-Peter: Täntze, Todt, S. 169)	Hinrichtung
-1651	Anna Zensen / aus Waldesch. Anklage wegen Hexerei. Das Verfahren führte der Richter Dr. Moeden im Schloss Bürresheim. Dr. Moeden spezialisierte sich seit dem Jahr 1627 auf die Prozessführung zum Delikt der Hexerei. Das Gericht fällte ein Todesurteil. Die Hinrichtung erfolgte am 14. September 1651. (Pracht, Hans-Peter: Täntze, Todt, S. 169, 171)	Hinrichtung
-1651	Nieß Michels / aus Waldesch. Anklage wegen Hexerei. Das Verfahren führte der Richter Dr. Moeden im Schloss Bürresheim. Dr. Moeden spezialisierte sich seit dem Jahr 1627	Hinrichtung

auf die Prozessführung zum Delikt der Hexerei.
Das Gericht fällte ein Todesurteil.
Die Hinrichtung erfolgte am 22. September 1651.
(Pracht, Hans-Peter: Täntze, Todt, S. 169, 171)

-1651 Lambrich Zey / aus Waldesch. Hinrichtung
Anklage wegen Hexerei.
Das Verfahren führte der Richter Dr. Moeden im Schloss Bürresheim.
Dr. Moeden spezialisierte sich seit dem Jahr 1627 auf die Prozessführung zum Delikt der Hexerei.
Das Gericht fällte ein Todesurteil.
Die Hinrichtung erfolgte am 28. September 1651.
(Pracht, Hans-Peter: Täntze, Todt, S. 169, 171)

Quelle:

-Pracht, Hans-Peter:
Täntze, Todt und Teuffel.
Hexenverfolgung in der Eifel.
Rheinbach 2015

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdireske56@gmail.com